

■ Tweet des Tages



Abschlussfrage: Mit welchem Typus Mensch können Sie gar nicht?



Klaus Mack, CDU



» Mit Leuten, die immer alles negativ sehen. Ich bin grundsätzlich optimistisch eingestellt, will Dinge vorantreiben und etwas gestalten. Ich stehe für eine Politik mit Herz und gesundem Menschenverstand.«



Saskia Esken, SPD



» Ich spreche mit allen Menschen, die mit mir sprechen möchten. Ich sage aber Nein und zeige klare Kante gegen Ausgrenzung, Hass, Intoleranz und Rassismus. Ich setze mich für eine Gesellschaft ein, in der auf niemanden herabgeschaut wird und in der alle Menschen Respekt erfahren.«



Sara Haug, Grüne



» Gerne diskutiere ich mit Menschen, die eine andere Meinung haben als ich. Nur so kommen wir weiter und nur so kann ich auch meine eigenen Ansichten kritisch überdenken. Aber ich mag es nicht, wenn Diskussionen zu hitzig oder sogar persönlich werden.«



Michael König, FDP



» Mit einem Pessimisten, der in allem und bei allem nur Probleme sieht, alles besser weiß und einen noch versucht, von seiner Sichtweise zu überzeugen.«



Außen und dank Sonderkraftstoff sozusagen auch »innen« grün: der Jaguar E-Type Roadster, Baujahr 1969, mit dem Oest bei der »Baiersbronn Classic« an den Start geht. Foto: Oest-Gruppe

Knattern ja – stinken nein

Oldtimer-Rallye | Oest entwickelt sauberen Kraftstoff für alte Motoren

Oldtimer knattern, rauchen und stinken? Zumindest Abgaswolken müssen nicht sein. Die Oest-Gruppe Freudenstadt hat einen umweltfreundlichen Treibstoff für viele Klassiker der Straße ohne Abgasreinigung entwickelt.

■ Von Volker Rath

Kreis Freudenstadt. Östol Power 4T heißt das Benzin, den die Mineralöl-Sparte des Freudenstädter Unternehmens speziell für Old- und Youngtimer entwickelt hat. Am Klang der alten Motoren ändert der Kraftstoff nichts. Allerdings soll der Qualm weg sein. Die Verbrennung erfolge so optimal, dass es praktisch keine sichtbaren Abgase mehr gebe.

Vor zwei Jahren brachte Oest den ersten alternativen Treibstoff für historische Fahrzeuge auf den Markt. Zwischenzeitlich sei er nochmals verbessert worden. Bei der »Baiersbronn Classic« mit rund 150 historischen Automobilen und Motorrädern am jetzigen Wochenende soll Östol Power 4T erstmals bei einer Rallye zum Einsatz kommen. »Der alternative Sonderkraftstoff ist benzolfrei

sowie aromaten- und schwefelarm und zeichnet sich zugleich durch höhere Leistung aus«, sagt Geschäftsführer Alexander A. Klein, der im Team Östol mit dem Jaguar E-Type Roadster Serie II bei der Schwarzwald-Rallye an den Start gehen wird. Die Verbrennung sei »nahezu geruchs- und rauchfrei«. Schädliche Abgase würden auf das geringstmögliche Maß gesenkt. Bei diesem Treibstoff könne auch auf den Warnhinweis »umweltgefährlich« verzichtet werden. Dies treffe nur für sehr wenige Sonderkraftstoffe zu und gleich gar nicht für herkömmliche Benzinsorten.

Erdöl als Basis

Östol Power 4T zählt zur Kategorie Alkylatbenzin, das ebenfalls aus Erdöl destilliert wird, allerdings mit einem besonderen Verfahren. Oest entwickelt seit 1996 solche Sonderkraftstoffe, die als arm an umwelt- und gesundheitschädlichen Stoffen gelten. Produziert wird Östol Power 4T in Freudenstadt.

Die Oktanzahl beträgt 95 und entspricht damit herkömmlichem Super-Benzin. Es mache Oldtimer aber weit aus umweltfreundlicher. Verträglich sei der Sprit für alle alten Motoren, die nicht aus-

drücklich mit verbleitem Benzin betrieben werden müssen. Östol Power 4T könne jederzeit mit normalem Benzin vermischt werden. Eine andere Einstellung oder gar technische Veränderungen an den Motoren seien dafür nicht erforderlich.

Bessere Konservierung

Weiterer Vorteil: »Mit normalem Benzin können sich bei längeren Standzeiten Rückstände in der Kraftstoffanlage bilden, die manchmal sogar mechanisch entfernt werden müssen«, so Klein. Östol Power 4T hingegen sei frei von korrosionsverstärkendem Bioethanol und hinterlasse keine Verharzungen oder Verklebungen in Tank, Leitungen und Vergaser. Dies bedeute auch weniger Serviceaufwand und einen geringeren Verschleiß. Mit dem VW T2 Bulli, Baujahr 1972, der Firma Oest sei der Kraftstoff auch hinreichend in der Praxis getestet worden. Oest beliefe Museen und Sammler von Oldtimern mit dem Treibstoff

Der Schutz von Umwelt und »Heiligsblechle« hat allerdings seinen Preis. Zwischen 3,30 bis 4,70 Euro pro Liter kostet Östol Power 4T, je nach Abnahmemenge, und damit praktisch doppelt so

viel wie konventionelles Super-Benzin. Den Sonderpreis gibt es nicht an der Zapfsäule, sondern nur im Fachhandel. Angeboten wird er in »Gebinden« zwischen fünf und 200 Litern, also in Kanistern oder Fässern. Grund für den vergleichsweise hohen Preis sei das aufwendigere Herstellungsverfahren und die geringe Menge, in der Östol Power 4T produziert werde.

Die Oest-Gruppe stellt nach eigenen Angaben jedes Jahr mehrere Millionen Liter schadstoffarme Sonderkraftstoffe für verschiedene Anwendungsgebiete her, etwa für Motorsägen oder Boote, auch Diesel. Die Geschichte der Freudenstädter Firma reicht mehr als 100 Jahre zurück. 1915 wurde die »Georg Oest & Cie. Fabrik für technische Öle und Fette« gegründet. Kerngeschäft heute ist die Entwicklung und Herstellung von Schmierstoffen in den Bereichen Automotive, Industrie, Zerspanen und Umformung. Die Tochterfirma Oest Tankstellen betreibt ein Netz an Avia-Tankstellen in Südwestdeutschland. Die Maschinenbau-Sparte produziert Anlagen zum Dosieren, Mischen, Pumpen und Auftragen von Leimgemischen und Klebstoffen.